

14. OP-Management Kongress vom 05. bis 06. April 2017 in Bremen

Vorläufiges Programm (Stand 22.03.2017)

Mittwoch, 05. April 2017

Begrüßung, Organisatorisches
9:45 Uhr

OP-Management aktuell:

OP-Management ist erfolgreich weil es sich entwickeln und verändern kann.
OP-Management analysiert die Einflüsse und reagiert.

Vorsitz: M. Zach / Ch. Denz

09:45 Uhr bis 13:00 Uhr

- 10:10 Uhr Gesundheitsstrukturgesetz – politische Rahmenbedingungen
Th. Klöss, Halle
- 10:30 Uhr High Tech OPs – eine Herausforderung für das OP-Management
J. Ebbers, Dortmund
- 10:50 Uhr Personalrecruitment, neue Wege
Ch. Weitensteiner, Köln
- 11:10 Uhr **Pause und Sprechstunde der Referenten**
- 11:40 Uhr Katastrophenfall am Beispiel Berlin
S. Märdian, Berlin
- 12:00 Uhr Arbeitsplatz OP im demographischen Wandel
J. Kladen, Hameln
- 12:20 Uhr Entlastung durch Transportlogistik
A. Göke, Paderborn
- 12:40 Uhr Sicherheitskultur im OP
T. Busse, Frankfurt
- 13:00 Uhr **Mittagspause und Sprechstunde der Referenten**

Verantwortung:

Steuerung setzt die Wahrnehmung von Verantwortung voraus. Diese ist an den Schnittstellen von Abteilungen, Professionen und anderen Partnern zu definieren um Entwicklung zu ermöglichen und Konflikte zu vermeiden.

Vorsitz: C. Taube / M. Bieber

14:00 Uhr bis 17:20 Uhr

- 14:00 Uhr 365 Tage Kommunikation im OP-Management
W. Maison u. D. Sommer, München
- 14:25 Uhr Besser werden – Messbare Veränderung aus der Wahrnehmung der Verantwortung
J. Gerst, Berlin
- 14:50 Uhr OP – Logistik im privaten KH
A. Mainda, Zürich
- 15:15 Uhr **Pause und Sprechstunde der Referenten**
- 15:45 Uhr Anpassung der Arbeitszeiten mit dem Digmед-Tool
St. Orłowski, Oldenburg
- 16:10 Uhr Strukturverantwortung berufsgruppenspezifisch
K. Rippmann, Hamburg
- 16:35 Uhr Die Mär der Verantwortung – eine juristische Klarstellung
O. Füllgraf, Hamburg

Direkt im Anschluss an die letzte Sitzung: **Workshops der Kooperationspartner**

18:30 - 20:30 Uhr Get-Together

Foyer

Donnerstag, 06. April 2017

Transparenz:

Transparenz ist die Voraussetzung zur Bewertung und Verbesserung der Abläufe im OP. Grundlage ist die Definition von Prozesszeitpunkten und Kennzahlen. Wie handhaben wir sinnvoll eine Transparenz die auch Akzeptanz findet?

Vorsitz: E. Tsekos / R. Wienströer

09:00 Uhr bis 12:25 Uhr

- 09:00 Uhr Krankenhaus 4.0 – Industrie 4.0 im Gesundheitswesen
S. Wibbeling, Dortmund
- 09:25 Uhr Beispiel: Standardisierung und Digitalisierung von OP-Prozessen
K. E. Bohlen, Hamburg
- 09:50 Uhr Die Prozesslandkarte – ein Wegweiser durch die OP-Prozesse
E. Marx, Trier
- 10:15 Uhr Glossar 2.0, Entstehung und Entwicklung
M. Bauer, Hannover
- 10:40 Uhr **Pause und Sprechstunde der Referenten**
- 11:10 Uhr Besser vorbereitet durch sichtbare Prozesse
M. Winterhalter, Bremen
- 11:35 Uhr Prozessqualität
R. Wäschle, München

12:00 Uhr Optimierungen im Fallwagenkonzept
A. Reinecke, Hamburg

12:25 Uhr **Mittagspause und Sprechstunde der Referenten**

Disziplin:

Qualität und Effizienz im OP setzen gleichermaßen einen disziplinierten und fairen Umgang miteinander voraus. Diese Disziplin muss sichtbar sein und OP-Management muss ertüchtigt werden, sie einzufordern.

Vorsitz: M. Bauer / L. Pickart

13:30 Uhr – 16:15 Uhr

13:30 Uhr Sinnhaftigkeit von Checklisten
Ch. Thomeczek, Berlin

13:55 Uhr Ambulantes Operieren - effektiver? Und wenn ja, warum?
J. Rüggeberg, Bremen

14:20 Uhr Qualifikationsanforderungen und Möglichkeiten im OP-Management
M. Zach, Greifswald

14:45 Uhr **Pause und Sprechstunde der Referenten**

15:15 Uhr Bonus – Malus
J. Hinz, Göttingen

15:40 Uhr Anreizsysteme im OP
P. Schedl, Hannover

16:05 Uhr Zusammenfassung des Kongresses

16:15 Uhr **Ende**

Organisatorisches

Zielgruppe:

OP-Manager und OP-Koordinatoren, Chefärzte, Oberärzte und leitende Pflegekräfte, die im Rahmen ihrer Aufgaben am OP-Management beteiligt sind. Leitungsebene und obere Managementebene im Krankenhaus.

Ort: Congress Centrum, Hollerallee 99, 28215 Bremen

Anmeldung:

ISST GmbH, Oberstrasse 89-90, 51149 Köln

E-Mail: a.jacobsen-haus@isst.de

Online-Registrierung: www.op-management-kongress.de

Teilnehmergebühren:

510.- € Teilnehmergebühr

460.- € für Mitglieder BDC, BDA, VOPM

410.- € für Pflegekräfte

Alle Preise verstehen sich inkl. MwSt., Verpflegung und einer Zusammenstellung der freigegebenen Vorträge.

Die Ärztekammer Bremen hat den Kongress mit **6 Punkte pro Kongresstag** zertifiziert.

Premiumpartner:



OP-TIMIERT®

OP-Sets | OP-Consulting | OP-Personalservice | OP-Akademie

IHR PARTNER FÜR INNOVATIVES OP-MANAGEMENT

Hauptkooperationspartner:



Weitere Kooperationspartner:



www.carus-it.com



www.chimplus.com



www.digmed.de



www.gsm.at



www.it4process.de



www.ktm-journal.de



www.lohmann-rauscher.com



www.maquet.com



www.mediplac.de



www.mwv-berlin.de



www.mth-medizinprodukte.de



www.nordiska.de



www.normeditec.de



www.olympus.de



www.orsoft.net/healthcare



www.olympus.de



www.schmitz-soehne.com



www.serres.com



www.steripartner.de



www.stryker.de



www.tapmed.de



www.vanguardhs.com